

Anerkennung früherer Leistungen

Die Beantragung und Begutachtung der Anerkennung Ihrer bisher erbrachten Leistungen erfolgen in fünf aufeinander folgenden Schritten:

Schritt 1: Bereiten Sie Ihre Unterlagen vor:

- Füllen Sie **Formular 1** aus.
- Tragen Sie in die **Anlage zu Formular 1** jene früheren Leistungen ein, die Sie anerkennen lassen wollen.
- Legen Sie Nachweise für die erbrachten Leistungen bei. Ein Nachweis über eine erbrachte Leistung kann entweder durch einen vom Dozenten ausgestellten Schein (inkl. Institutsstempel) oder durch eine offizielle Bescheinigung des Prüfungssekretariats (*Notenspiegel, Transcript of Records* o.ä.) erfolgen.
Sortieren Sie die Nachweise entsprechend Ihrer Reihenfolge der Auflistung in der Anlage zum Formular 1!

Schritt 2: Wenden Sie sich an **die zuständige Fachvertretung**.

- Vor Ihrem Gespräch mit der zuständigen Fachvertretung empfehlen wir Ihnen, sich mit der Prüfungsordnung Ihres Zielstudienganges auseinanderzusetzen. Hierbei haben Sie bitte mögliche Zuordnungen für Ihre erbrachten Leistungen im Blick.
- Wer für Ihr Fach zuständig ist, erfahren Sie unter: https://plaz.uni-paderborn.de/fileadmin/plaz/Anerkennungsverfahren/Liste_der_FachvertreterInnen.pdf
- Bringen Sie zum Termin mit der Fachvertretung alle im ersten Schritt zusammengestellten Unterlagen inkl. der Formulare 1–3 und der Anlage zu Formular 1 mit.
- Zusammen mit Ihnen füllt die Fachvertretung das **Formular 2** aus.

Schritt 3: Reichen Sie die **Formulare 1 bis 3 inklusive der Anlage zu Formular 1** im PLAZ ein, das diese an den **Gemeinsamen Prüfungsausschuss für die Lehramtsstudiengänge Bachelor/Master** weiterreicht:

- per Post an die Universität Paderborn, PLAZ, Kennwort „Anerkennung“, Warburger Str. 100, 33098 Paderborn oder
- Service-Büro des PLAZ (W3.206) innerhalb der Öffnungszeiten.

Nachdem der Gemeinsame Prüfungsausschuss für Lehramtsstudiengänge über die Anerkennung entschieden hat, erhalten Sie **eine Anerkennungsentscheidung** inklusive einer **Entscheidung über die Einstufung in das Fachsemester**.

Diese können Sie sich beim Service-Büro des PLAZ innerhalb der Öffnungszeiten abholen.

Die Bearbeitung des Antrags nimmt mindestens **eine Woche** (in der Regel zwei bis drei Wochen) in Anspruch.

Schritt 4: Reichen Sie die **Entscheidung über die Einstufung in das Fachsemester** beim Studierendensekretariat ein.

Schritt 5: **Nach erfolgter Immatrikulation bzw. nach erfolgtem Wechsel** reichen Sie die **Formulare 1 bis 3 inklusive der Anlage zu Formular 1** beim Zentralen Prüfungssekretariat ein, welches die entsprechenden Eintragungen in PAUL vornimmt.

Falls Sie für einzelne Leistungen noch keinen offiziellen Nachweis haben und Sie für die Immatrikulation eine Einstufungsentscheidung in ein Fachsemester benötigen, beachten Sie Folgendes:

- Bevor Sie sich mit der zuständigen Fachvertretung in Verbindung setzen, markieren Sie in der Anlage zu Formular 1 deutlich, für welche Leistungen noch kein offizieller Nachweis vorliegt.
- Für diese Leistungen kann die Fachvertretung die Anerkennung unter dem Vorbehalt des Bestehens der jeweiligen Leistung empfehlen.

- Reichen Sie die **Formulare 1 bis 3 inklusive der Anlage zu Formular 1** im PLAZ ein, das diese an den **Gemeinsamen Prüfungsausschuss für die Lehramtsstudiengänge Bachelor/Master** weiterreicht.

*Auf Grundlage der Leistungen, für die ein offizieller Nachweis vorliegt, trifft der Gemeinsame Prüfungsausschuss für Lehramtsstudiengänge eine **Einstufungsentscheidung in ein Fachsemester**, die beim Studierendensekretariat eingereicht werden kann. Diese können Sie sich beim Service-Büro des PLAZ innerhalb der Öffnungszeiten abholen.*

- Sobald Sie für die noch nicht nachgewiesenen (von der Fachvertretung unter Vorbehalt zur Anerkennung vorgeschlagenen) Leistungen einen offiziellen Nachweis haben, legen Sie diesen im Servicebüro des PLAZ vor. Das PLAZ reicht dann den kompletten Antrag zur Anerkennung früherer Leistungen an den Gemeinsamen Prüfungsausschuss für die Lehramtsstudiengänge weiter.

Nachdem der Gemeinsame Prüfungsausschuss für Lehramtsstudiengänge über die Anerkennung entschieden hat, erhalten Sie eine Anerkennungsentscheidung. Diese können Sie sich beim Service-Büro des PLAZ innerhalb der Öffnungszeiten abholen.

Wichtige Hinweise:

- In einen Lehramtsstudiengang kann keine Einschreibung in ein Fach (Unterrichtsfach / Lernbereich/ berufliche Fachrichtung bzw. Bildungswissenschaften) erfolgen, das in einem Lehramtsstudiengang (Bachelor/ Master/ Staatsexamen) derselben Schulform endgültig nicht bestanden wurde.
- Leistungen, die für ein Erweiterungsstudium anerkannt werden, gelten ausschließlich für dieses Erweiterungsstudium. Wenn ein Fach, das als Erweiterungsstudium zum Lehramt GyGe studiert wird, durch Wechsel zum Fach im Lehramtsstudium GyGe gemacht wird, können die anerkannten Leistungen in der Regel aus Gründen der LZV-Konformität nicht überführt werden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an beratung@plaz.upb.de.

Formular 1

Antrag auf Anerkennung von Leistungen

für den Bachelorstudiengang **Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen (GyGe)** für das **Unterrichtsfach Geschichte (Einschreibung ab WiSe 2016/17)**

Das Unterrichtsfach wird im Rahmen

- des Lehramtsstudiums GyGe (Bachelor)
- eines Erweiterungsstudiums zum Lehramt GyGe (Bachelor)

studiert.

(Nachname, Vorname)

(Matrikelnummer)

(Straße Hausnummer)

(PLZ Wohnort)

(Geb.-Datum)

(Tel. mit Vorwahl)

(E-Mail-Adresse – bitte **deutlich** schreiben)

Aus folgenden bisherigen Studienzeiten sollen Leistungen anerkannt werden:

Studienort(e) (Hochschule)	Studiengang	Fächer	Studienzeiten (von bis)

In der beigegefügtten Anlage zu Formular 1 sind die Leistungen, deren Anerkennung beantragt wird, aufgelistet. **Ich versichere, die Angaben in Formular 1 und in der Anlage zu Formular 1 nach bestem Wissen erstellt zu haben.**

(Ort)

(Datum)

(Unterschrift)

(Nachname, Vorname)

(Matrikelnummer oder Adresse)

Anlage zu Formular 1

Anlage zum Antrag auf Anerkennung von Leistungen

auszufüllen durch Student/in	auszufüllen durch Fachvertretung
------------------------------	----------------------------------

Frühere Leistungen, die anerkannt werden sollen						
Hochschule	Veranstaltungsart ¹	Titel des Moduls/ der Veranstaltung	Form der Studienleistung ² /+Note	Form der Prüfungsleistung ³ /+Note ⁴	Nachweis der Leistung (Unterschrift Fachvertretung ⁵)	Nr. für die tabellarische Übersicht ⁶
					<input type="radio"/> liegt vor <input type="radio"/> wird nachgereicht Unterschrift:	
					<input type="radio"/> liegt vor <input type="radio"/> wird nachgereicht Unterschrift:	

¹ Tragen Sie hier die Art der besuchten Veranstaltung ein. Als Abkürzungen könnten verwendet werden V = Vorlesung, S = Seminar, OS = Oberseminar, Ü = Übung, PS = Proseminar, HS = Hauptseminar, P = Praktikum, SPS = Schulpraktische Studien, BV = Basisveranstaltung, AV = Aufbauveranstaltung, VV = Vertiefungsveranstaltung.

² Studienleistungen (SL) können beispielsweise Referate, Portfolios, Tests etc. sein.

³ Prüfungsleistungen (PL) können beispielsweise Klausuren, schriftliche Hausarbeiten, mündliche Prüfungen etc. sein. Ist bei der Prüfungsleistung keine Note vorhanden, wird sie als bestanden anerkannt. Damit geht diese Leistung nicht in die Berechnung der Gesamtnote ein. Sollten Sie dies nicht wünschen, sollten Sie keine Anerkennung der Prüfungsleistung beantragen.

⁴ Bei nicht vergleichbaren Notensystemen und fehlenden speziellen Abkommen zwischen Fakultäten oder Hochschulen und fehlenden Vorgaben des ECTS der Europäischen Union wird die Prüfungsleistung als „bestanden“ anerkannt. Die Prüfungsleistung geht damit nicht in die Berechnung der Gesamtnote ein.

⁵ Kennzeichnen Sie als Fachvertretung hier, ob der/die Studierende die erbrachte Leistung durch ein offizielles Dokument (Schein, Notenspiegel oder Transcript of Records) nachgewiesen hat.

⁶ In diese Spalte trägt die Fachvertretung ein, in welcher Zeile der tabellarischen Übersicht (Formular 2) die Leistung anerkannt werden soll.

(Nachname, Vorname)

(Matrikelnummer oder Adresse)

Frühere Leistungen, die anerkannt werden sollen						
Hochschule	Veranstaltungsart	Titel des Moduls / der Veranstaltung	Form der Studienleistung/+Note	Form der Prüfungsleistung/+Note	Nachweis der Leistung (Unterschrift Fachvertretung)	Nr. für die tabellarische Übersicht

					<input type="radio"/> liegt vor <input type="radio"/> wird nachgereicht Unterschrift:	
					<input type="radio"/> liegt vor <input type="radio"/> wird nachgereicht Unterschrift:	
					<input type="radio"/> liegt vor <input type="radio"/> wird nachgereicht Unterschrift:	
					<input type="radio"/> liegt vor <input type="radio"/> wird nachgereicht Unterschrift:	
					<input type="radio"/> liegt vor <input type="radio"/> wird nachgereicht Unterschrift:	

Formular 2

Tabellarische Übersicht über die erbrachten Leistungen und die Anerkennungsempfehlung

Aufstellung der erbrachten Leistungen, deren Anerkennung auf das Bachelorstudium **Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen** mit dem Unterrichtsfach **Geschichte** beantragt wird.

auszufüllen durch Fachvertretung

auszufüllen durch Prüfungsausschuss

Lfd. Nr. ⁷	Modulnr. / Kursnr.	Module/ Kurse/ Prüfungsleistungen	LP ⁸	Qualifizierte Teilnahme	PL + Note ⁹	Anerkennungsempfehlung (Unterschrift Fachvertretung ¹⁰)	Anerkennungsempfehlung wird stattgegeben
		Nachweis von Lateinkenntnissen					
1	Kenntnisse in Latein auf dem Niveau eines Kleinen Latinums			Kein Teil des Anerkennungsprozesses. Den Nachweis von Lateinkenntnissen (Original oder beglaubigte Kopie) legen Sie bitte direkt im Zentralen Prüfungssekretariat vor. ¹¹			

⁷ Diese Nummer dient in der Anlage zu Formular 1 zur Zuordnung der erbrachten Leistungen.

⁸ LP = Leistungspunkt

⁹ PL = Prüfungsleistung. Ist bei der Prüfungsleistung keine Note vorhanden, wird sie als bestanden anerkannt. Damit geht diese Leistung nicht in die Berechnung der Gesamtnote ein. Sollte der Student bzw. die Studentin dies nicht wünschen, sollte keine Anerkennung beantragt werden.

¹⁰ Empfehlen Sie als Fachvertretung die Anerkennung, zeichnen Sie mit Ihrer Unterschrift gegen. Aufeinanderfolgende Zeilen ohne Leerzeile können mit einer Klammer zusammengefasst werden. Soll für den jeweiligen Kurs oder die Prüfungsleistung keine Anerkennung erfolgen, streichen Sie den entsprechenden Bereich bitte durch.

¹¹ Nachweis bis zur Zulassung zur Bachelorarbeit.

(Nachname, Vorname)

(Matrikelnummer oder Adresse)

Lfd. Nr.	Modul-Nr.	Module/ Kurse/ Prüfungsleistungen	LP	Qualifizierte Teilnahme	PL + Note	Anerkennungsempfehlung (Kürzel Fachvertretung)	Anerkennungsempfehlung wird stattgegeben
----------	-----------	-----------------------------------	----	-------------------------	-----------	------------------------------------------------	------------------------------------------

M.068.8010		Basismodul Ältere Geschichtesepochen¹²	12				
2	K.068.80101	Einführung in die Alte Geschichte oder Mittelalterliche Geschichte ¹³ Inkl. Klausur (60 Min.) als Modulteilprüfung	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja, Note: <input type="radio"/> nein		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
3	K.068.80102	Proseminar Alte Geschichte oder Mittelalterliche Geschichte ¹³ Inkl. Schriftl. Hausarbeit (30.000 Zeichen) als Modulteilprüfung	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja, Note: <input type="radio"/> nein		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
4	K.068.80103	Basisveranstaltung Alte Geschichte o. Mittelalterliche Geschichte ¹²	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-
5	Prüfungsleistung: Arithm. Mittel der Modulteilprüfungen			<input type="radio"/> ja, Note: <input type="radio"/> nein			<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein

M.068.8020		Basismodul Neuere Geschichtesepochen¹⁴	12				
6	K.068.80201	Einführung in die Frühe Neuzeit oder Neueste Geschichte ¹³ Inkl. Klausur (60. Min.) als Modulteilprüfung	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja, Note: <input type="radio"/> nein		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
7	K.068.80202	Proseminar Frühe Neuzeit oder Neueste Geschichte ¹³ Inkl. Schriftl. Hausarbeit (30.000 Zeichen) als Modulteilprüfung	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja, Note: <input type="radio"/> nein		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
8	K.068.80203	Basisveranstaltung Frühe Neuzeit oder Neueste Geschichte ¹⁴	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
9	Prüfungsleistung: Arithm. Mittel der Modulteilprüfungen			<input type="radio"/> ja, Note: <input type="radio"/> nein		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-

¹² Die Veranstaltung K.068.80103 ist aus der anderen Epoche als die Veranstaltungen K.068.80101 und K.068.80102 zu wählen.

¹³ Einführung und Proseminar sind gekoppelt und bei demselben Dozenten in demselben Semester zu besuchen.

¹⁴ Die Veranstaltung K.068.80203 ist aus der anderen Epoche als die Veranstaltungen K.068.80201 und K.068.80202 zu wählen.

(Nachname, Vorname)

(Matrikelnummer oder Adresse)

Lfd. Nr.	Modul-Nr.	Module/ Kurse/ Prüfungsleistungen	LP	Qualifizierte Teilnahme	PL + Note	Anerkennungsempfehlung (Kürzel Fachvertretung)	Anerkennungsempfehlung wird stattgegeben
----------	-----------	-----------------------------------	----	-------------------------	-----------	------------------------------------------------	------------------------------------------

M.068.8030		Basismodul Sektoralgeschichte	12				
10	K.068.80301	Einführung in Sektoralgeschichte Inkl. Klausur (60 Min.) als Modulteilprüfung	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja, Note: <input type="radio"/> nein		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
11	K.068.80302	Proseminar Sektoralgeschichte Inkl. Schriftl. Hausarbeit (30.000 Zeichen) als Modulteilprüfung	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja, Note: <input type="radio"/> nein		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
12	K.068.80303	Einführungsseminar ¹⁵	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-
13	Prüfungsleistung: Arithm. Mittel der Modulteilprüfungen			<input type="radio"/> ja, Note: <input type="radio"/> nein			<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein

M.068.8040		Basismodul Historisches Lernen und Geschichtstheorien¹⁶	12				
14	K.068.80401	Einführung in die Geschichtsdidaktik	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	
15	K.068.80402	Proseminar Schuldidaktik	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	
16	K.068.80403	Einführung in die Geschichtstheorie	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	
17	Prüfungsleistung: Mündl. Prüfung (20 Min.) im Zshg. mit "Proseminar Schuldidaktik"			<input type="radio"/> ja, Note: <input type="radio"/> nein		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	

¹⁵ Das Einführungsseminar muss aus einer anderen Epoche als die Epochenschwerpunkte in M.068.8010 und M.068.8020 gewählt werden.

¹⁶ Die Veranstaltungen sollen nacheinander absolviert werden. Voraussetzung für K.068.80402 ist der Besuch von K.068.80401

(Nachname, Vorname)

(Matrikelnummer oder Adresse)

Lfd. Nr.	Modul-Nr.	Module/ Kurse/ Prüfungsleistungen	LP	Qualifizierte Teilnahme	PL + Note	Anerkennungsempfehlung (Kürzel Fachvertretung)	Anerkennungsempfehlung wird stattgegeben
----------	-----------	-----------------------------------	----	-------------------------	-----------	------------------------------------------------	------------------------------------------

	M.068.8050	Aufbaumodul Epochen der Geschichte¹⁷	12				
18	K.068.80501	Aufbauveranstaltung Alte Geschichte/ Mittelalterliche Geschichte oder Frühe Neuzeit/ Neueste Geschichte I (Hauptseminar)		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
19	K.068.80502	Aufbauveranstaltung Alte Geschichte/ Mittelalterliche Geschichte oder Frühe Neuzeit/ Neueste Geschichte II (Vorlesung)		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
20	K.068.80503	Aufbauveranstaltung Alte Geschichte/ Mittelalterliche Geschichte oder Frühe Neuzeit/ Neueste Geschichte III (Vorlesung) ¹⁸		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
21	Prüfungsleistung: Schriftl. Hausarbeit (45.000 Zeichen) im Zshg. mit dem Hauptseminar				<input type="radio"/> ja, Note: <input type="radio"/> nein		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein

¹⁷ Wird die Modulprüfung in der Epochengruppe Alte Geschichte/ Mittelalterliche Geschichte erbracht, so muss sie im anderen Aufbaumodul in der Epochengruppe Frühe Neuzeit/ Neueste Geschichte erbracht werden (und umgekehrt).

¹⁸ Die Veranstaltung ist in einer weder in K.068.80501 noch in K.068.80502 studierten Epoche zu wählen.

(Nachname, Vorname)

(Matrikelnummer oder Adresse)

Lfd. Nr.	Modul-Nr.	Module/ Kurse/ Prüfungsleistungen	LP	Qualifizierte Teilnahme	PL + Note	Anerkennungsempfehlung (Kürzel Fachvertretung)	Anerkennungsempfehlung wird stattgegeben
	M.068.8060	Aufbaumodul Sektorale Themen der Geschichtswissenschaft¹⁷	12				
22	K.068.80601	Aufbauveranstaltung Alte Geschichte/ Mittelalterliche Geschichte oder Frühe Neuzeit/ Neueste Geschichte Politik-, Kultur-/Kunst- oder Wirtschafts- und Sozialgeschichte I (Hauptseminar)		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
23	K.068.80602	Aufbauveranstaltung Alte Geschichte/ Mittelalterliche Geschichte oder Frühe Neuzeit/ Neueste Geschichte Politik-, Kultur-/Kunst- oder Wirtschafts- und Sozialgeschichte II (Vorlesung)		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
24	K.068.80603	Aufbauveranstaltung Alte Geschichte/ Mittelalterliche Geschichte oder Frühe Neuzeit/ Neueste Geschichte Politik-, Kultur-/Kunst- oder Wirtschafts- und Sozialgeschichte III (Vorlesung)		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
25	Prüfungsleistung: Schriftl. Hausarbeit (45.000 Zeichen) im Zshg. mit dem Hauptseminar				<input type="radio"/> ja, Note: <input type="radio"/> nein		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein

Ich empfehle, die Anerkennungsentscheidung für das Unterrichtsfach G e s c h i c h t e gemäß der obigen Empfehlung zu treffen. Liegt noch kein Nachweis der erbrachten Leistung vor, so steht die Anerkennungsempfehlung unter dem Vorbehalt des Erbringens oder Bestehens der jeweiligen Leistung.

(Datum)

(Unterschrift Fachvertretung)

(Siegel)

Formular 3

Anerkennungsentscheidung des Gemeinsamen Prüfungsausschusses für die Lehramtsstudiengänge Bachelor/Master

in Verbindung mit der Anerkennungsempfehlung (Formular 2).

Auf den Antrag (Formular 1) vom auf Anerkennung von Leistungen für den Bachelorstudiengang **Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen (GyGe)** für das Unterrichtsfach **Geschichte** hin werden gemäß § 13 Allgemeine Bestimmungen der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang **Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen** vom 22.07.2016 nach Entscheidung des Gemeinsamen Prüfungsausschusses für die Lehramtsstudiengänge Bachelor/Master Leistungen gemäß den in Formular 2, rechte Spalte der Tabelle, gegebenen Empfehlungen anerkannt bzw. nicht anerkannt.

- Diese Anerkennungsentscheidung impliziert eine konkludente Teilaufhebung der Anerkennungsentscheidung vom
- Diese Anerkennungsentscheidung gilt ausschließlich für das Studium des **Unterrichtsfaches Geschichte** im Rahmen eines Erweiterungsstudiums zum Lehramt GyGe.
- Diese Anerkennungsentscheidung gilt ausschließlich, falls das Fach nicht (mehr) studiert wird.

(Datum)

(Vorsitzende/r Prüfungsausschuss)

(Siegel)